

Organisationsstruktur

Zum 31.12.2017 beschäftigte das Kinderwerk Lima (KWL) 10 Mitarbeiter bei 9 Stellen. In der Missionszentrale in Heidenheim waren acht Mitarbeiter angestellt, zwei waren nach Peru entsandt.

Die Mitgliederversammlung findet in der Regel zwei Mal jährlich statt. Sie wählt den Vorstand, nimmt den Bericht des Vorstandes entgegen, bestellt den Jahresabschlussprüfer, nimmt den Jahresabschluss ab und entlastet den Vorstand. Der Verein zählte zum 31.12.2017 71 Mitglieder. Das KWL ist seit 1968 ein beim Finanzamt Heidenheim eingetragener Verein, der ausschließlich mildtätigen und gemeinnützigen Zwecken dient. (Freistellungsbescheid Finanzamt Heidenheim vom 10.08.2017)

Der Vorstand besteht aus fünf gewählten Mitgliedern, die ehrenamtlich tätig sind, dem hauptamtlich angestellten Missionsleiter und einem Mitglied mit beratender Funktion. Der Vorstand vertritt den Verein gerichtlich und außergerichtlich und leitet die Vereinsgeschäfte. Dem Vorstand gehören folgende Personen mit folgenden Aufgaben an:

- Pfr. Albrecht Lächele, Böhringen, 1. Vorsitzender. Leitung des Vereins und gesetzlicher Vertreter
- Heinz Hirsch, Wieseth, 2. Vorsitzender. Stellvertretende Leitung des Vereins und gesetzlicher Vertreter
- Hans-Martin Wörner, Herbrechtingen, Kassier. Verantwortung für das Controlling und die Entwicklung der Strategie der Anlagepolitik im Finanzwesen
- Dr. Rüdiger Ohnesorge, Nufringen, Schriftführer. Verantwortung für die Erstellung der Protokolle bei Sitzungen des Vorstandes und in der Mitgliederversammlung
- Gotthilf Körner, Weissach, Beisitzer
- Pfr. Imanuel Kögler, Giengen, Missionsleiter mit geschäftsführender Funktion
- Jürgen Burst, Giengen, Leiter für Kommunikation (beratend)

Das KWL Deutschland arbeitet eng mit dem rechtlich selbständigen gleichnamigen Verein „Kinderwerk Lima“ in der Schweiz zusammen. In einem 2011 abgeschlossenen Partnerschaftsvertrag wurden die Beziehungen geregelt. Wesentliche Entscheidungen für das binationale Werk wurden an ein gemeinsames Leitungsgremium delegiert, das anteilig Vertreter aus Deutschland und der Schweiz in das Leitungsgremium entsendet. Das Leitungsgremium tagt 7 – 8 Mal pro Jahr.

Das KWL ist Mitglied der AEM (Arbeitsgemeinschaft evangelikaler Missionen) in Deutschland und der WAW (Württembergische Arbeitsgemeinschaft für Weltmission).

In der Öffentlichkeitsarbeit wird der persönliche Kontakt zu Paten, Freunden und Unterstützern durch Besuche in Kirchengemeinden, Schulen und Vereinen gesucht. Gäste aus Südamerika und Afrika vermitteln Informationen aus erster Hand. Paten werden durch Briefe von ihren Patenkindern und Infos über schulische Highlights auf dem Laufenden gehalten. In einer vierteljährlich erscheinenden Infobroschüre werden Spender über die Entwicklung der Projekte informiert. Ein digitaler Newsletter ergänzt die Infoangebote. Außerdem wurden Flyer, CDs, DVDs und Videos zur Information und zum Verleih angeboten. Auf der Webseite ist eine umfangreiche Darstellung der Projekte, von Aktionen in Gemeinden bis zu Spendenaktionen und Materialien zum Download zu finden.